

PRESSEMITTEILUNG

16. August 2012

Schlosstheater, Zoo und Ballsaal

Bundesjazzorchester bereitet sich in Rheinsberg auf drei Konzerte vor

Rheinsberg, 16.08.2012 „Es macht unglaublich viel Freude mit den BuJazzOs zu arbeiten – die Energie und der Elan der jungen Musiker ist grenzenlos!“ schwärmt Jiggs Whigham. Der künstlerische Leiter des Bundesjazzorchesters studiert seit 12. August das Programm „At the Jazz Band Ball“ mit den Nachwuchsjazzern ein. Geprobt werden Titel berühmter amerikanischer und europäischer Komponisten und Arrangeure – darunter Steve Gray, Peter Herbolzheimer, Bill Holman und Bob Brookmeyer.

Traditionell hat sich das Ensemble die idyllisch gelegene Musikakademie Rheinsberg für seine sogenannte Sommerarbeitsphase ausgesucht. Direkt am Grienericksee gelegen lässt es sich in der Musikakademie hervorragend proben und leben. „Viel Freizeit haben wir hier allerdings nicht. Wir proben eigentlich von morgens bis abends“, so eine der Musikerinnen.

Es ist auch nicht irgendeine Arbeitsphase an der die jungen Jazzer teilnehmen – insgesamt kommt das Bundesjazzorchester zum 50. Mal zusammen. Dieses Jubiläum hat auch das rbb-Fernsehen dazu veranlasst, am Wochenbeginn die Proben zu besuchen und einen Beitrag für die Sendung „zibb“ zu produzieren (kann bis 20.08. hier angeschaut werden: <http://bit.ly/NFAjMF>).

Ab Freitag dürfen die BuJazzOs dann das erarbeitete Programm vor Publikum präsentieren – und das an drei ganz unterschiedlichen Veranstaltungsorten. Das Schlosstheater in Rheinsberg kennen sie bereits von der Probenarbeit; hier wird am Freitag, 17. August ab 19.30 Uhr das Programm „At the Jazz Band Ball“ erklingen.

Im Rostocker Zoo heißt es am Samstag, 18. August ab 19.00 Uhr Bühne frei für das BuJazzO. Hier präsentiert das Ensemble unter der Leitung von Maria Baptist im Rahmen des „See More Jazz Festivals“ noch einmal das Programm „City Grooves“, das im vergangenen Jahr geprobt und bereits bei verschiedenen Festivals aufgeführt wurde.

Zum Abschluss öffnet am 19. August (17.00 Uhr) der „schönste Ballsaal Brandenburgs“ seine Tore für das Bundesjazzorchester: In der Reihe „Grundton D“ des Deutschlandfunks und im Rahmen der Brandenburgischen Sommerkonzerte spielt die Bigband in der ehemaligen Traditionsgaststätte „Bismarckhöhe“ sein aktuelles Programm „At the Jazz Band Ball“.

Bundesjazzorchester

Seit einem Vierteljahrhundert widmet sich der Deutsche Musikrat mit dem Bundesjazzorchester der Spitzenförderung des deutschen Jazz-Nachwuchses. Die jungen Talente in ihrer musikalischen, künstlerischen und persönlichen Entwicklung für in der Regel zwei Jahre zu begleiten, gehört zu den wesentlichen

Aufgaben dieses Nachwuchsorchester. Durch die Schule des Ensembles gingen so renommierte Musiker wie Till Brönner, Roger Cicero, Tom Gaebel, Julia Hülsmann, Michael Schiefel, Steffen Schorn, Peter Weniger, Nils Wogram, Michael Wollny, Nils Wülker und viele mehr. Das Bundesjazzorchester, dessen Mitglieder zwischen 19 und 25 Jahre alt sind, erhielt 1997 den Deutschen Musikpreis, 2010 den Jazzpreis des Westdeutschen Rundfunks und 2012 einen ECHO Jazz. Das Ensemble wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem WDR, der Daimler AG und der GVL.

Jiggs Whigham (Leitung)

Schon mit 19 Jahren hatte Jiggs Whigham seine erste große Karrierestufe erklommen, als er zum Solo-Posaunisten in der legendären Bigband von Stan Kenton berufen wurde. Seitdem hat der Amerikaner auch in Europa und speziell in Deutschland seine Spuren hinterlassen. Als Professor und Leiter der Jazz-Abteilung der Kölner Hochschule für Musik leistete er ab 1979 Pionierarbeit. Von 1985 bis 2000 war er Dirigent und künstlerischer Leiter der RIAS-Bigband Berlin und hob mit Kollegen wie Albert Mangelsdorff und Peter Herbolzheimer verschiedene Bandprojekte aus der Taufe. Derzeit leitet Whigham die BBC Big Band in London und – gemeinsam mit Niels Klein – das Bundesjazzorchester.

Tickets

17. August 2012 | 19.30 Uhr | Schlosstheater Rheinsberg

Tourist-Information Rheinsberg, 033-93139296, tourist-information@rheinsberg.de

Reservierungsbüro Papagena, 01805-727243 oder 030-47997474

18. August 2012 | 19.00 Uhr | Zoo Rostock

Pressezentrum Rostocker Hof, an den ZOO Kassen oder über www.mvticket.de

19. August 2012 | 17.00 Uhr | Festsaal auf der Bismarckhöhe Werder

Ticketmaster GmbH – Kartenbüro der Brandenburgischen Sommerkonzerte

Kartentelefon 01805-805720